

A 8 - K 1256/03-9
Landesmuseum Joanneum GmbH
Richtlinien für die o. Generalversammlung am
7.7.2004 gem. § 87 Abs. 2 des Statutes der Landes-
hauptstadt Graz 1967; Stimmrechtsermächtigung

Graz, am 17.06.2004
Voranschlags- Finanz- u.
Liegenschaftsausschuss

Berichterstatter:

.....

B e r i c h t an den Gemeinderat

Einleitung:

Die Gesellschaft Landesmuseum Joanneum GmbH beabsichtigt am 7. Juli 2004 eine o. Generalversammlung mit folgender Tagesordnung abzuhalten.

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die Tagesordnung
3. Genehmigung des Jahresabschlusses 2003
4. Entlastung der Geschäftsführer und des Aufsichtsrates
5. Neubestellung der Aufsichtsräte der Landesmuseum Joanneum GmbH
6. Allfälliges

Zu TOP 3.:

Der Bericht über das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2003 der Landesmuseum Joanneum GmbH wurde durch die Dr. Binder & Co , Wirtschaftsprüfung und Steuerberatungs- GmbH, 8010 Graz, Neufeldweg 93, erstellt.

Im Folgenden wird der Prüfungsbericht auszugsweise wiedergegeben:

I Rechtliche und steuerliche Verhältnisse:

1.Allgemeine rechtliche Grundlagen:

Errichtung: Die Gesellschaft wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 26.11.2002 errichtet.

Firmenbuch: Die Eintragung der Gesellschaft erfolgte im Firmenbuch des LG f. ZRS Graz, unter FN 230017k.

Stammkapital: Das Stammkapital i.H.v. EUR 70.000.- wurde bis 2. Dezember 2003 zur Gänze vom Land Steiermark gehalten. Mit Abtretungsvertrag vom 2. Dezember 2003 wurde das Stammkapital von folgenden Gesellschaftern gehalten:

Gesellschafter:

Name	Bedungene Einlage in EUR	%
Land Steiermark	59.500,00	85,00
Stadt Graz	10.500,00	15,00
	<u>70.000,00</u>	<u>100,00</u>

Geschäftsführung: Während des Geschäftsjahres waren folgende Personen als Geschäftsführer tätig:

Mag. Dr. Wolfgang Muchitsch
Peter Pakesch

2. Wichtige Vertragsbeziehungen:2.1 Betriebsvereinbarung mit dem Land Steiermark:

Vertragsgegenstand der zwischen der Landesmuseum Joanneum und dem Land Steiermark abgeschlossenen Betriebsvereinbarung ist die Führung des Landesmuseums Joanneum und die Erbringung der damit in Zusammenhang stehenden Leistungen.

2.2. Übereinkommen zur Führung des Kunsthaus Graz und Syndikatsvertrag zwischen den Gesellschaften LMJ GmbH und Kunsthaus Graz AG

Gegenstand des zwischen Land Steiermark, Stadt Graz, LMJ GmbH und Kunsthaus Graz abgeschlossenen Vertrages ist die Regelung der Finanzierung und der Führung des Kunsthaus Graz.

2.3 Bestandvertrag mit der Kunsthaus Graz AG als Bestandgeberin über das Kunsthaus Graz**3. Zahl der Arbeitnehmer:**

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer gegliedert nach Arbeitern und Angestellten gem. § 239 Abs. 1 Z1 HGB beträgt:

Landesbedienstete:	Beamte	85
	Vertragsbedienstete	212
GmbH- Bedienstete:	Arbeiter	18
	Angestellte	48
	<u>Freie Dienstverträge</u>	<u>247</u>
	Gesamt	610

II Wirtschaftliche Verhältnisse:**1. Allgemeines:**

Unternehmensgegenstand: Der Unternehmensgegenstand umfasst im wesentlichen die Führung eines Museums in Übereinstimmung mit den Statuten des internationalen Museumsrates ICOM sowie die Erbringung der damit zusammenhängenden Dienstleistungen. Konkret führt die Gesellschaft infolge der Ausgliederung aus dem Land Steiermark das Landesmuseum Joanneum sowie das Kunsthaus.

Entwicklung der Besucherzahlen:**Ständige Schausammlungen**

	<u>2003</u>	<u>2002</u>	<u>2001</u>
Geologie & Paläontologie	5.868	6.004	4.985
Zoologie	6.047	5.606	4.962
Mineralogie	5.222	1.446	3.855
Archäologische Sammlung Schloss Eggenberg	6.407	9.287	7.885
Prunkräume Schloss Eggenberg	31.498	18.746	17.031
Münz- und Antikenkabinett	4.315	6.110	5.307
Alte Galerie	6.671	5.045	8.526
Alpengarten Rannach	3.890	4.235	5.560
Palais Attems	1.201	850	608
Landeszeughaus	76.967	43.598	33.426
Schloss Trautenfels	11.349	39.422	20.096
Schloss Stainz	9.785	14.613	7.715
Volkskundemuseum	7.130	0	0
Eggenberg Park	113.275	148.049	129.542
	<u>289.625</u>	<u>303.011</u>	<u>249.498</u>

Sonderausstellungen

	<u>2003</u>	<u>2002</u>	<u>2001</u>
Kunsthaus	101.315	0	0
Neue Galerie	80.085	46.135	37.103
Eggenberg	116.227	0	0
Neutorgasse	33.796	0	0
Künstlerhaus	31.608	0	0
	<u>363.031</u>	<u>46.135</u>	<u>37.103</u>

2.Bilanz

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz (Auszug):**Gesellschafterzuschüsse**

Im wesentlichen erfolgt die Finanzierung der übertragenen Aufgaben durch Zuschüsse des Landes Steiermark und der Stadt Graz.

Für das Jahr 2003 erhielt die Gesellschaft vom Land Steiermark einen

Zuschuss zum laufenden Sachaufwand von	EUR 3.651.736,42
Zuschuss zum laufenden Personalaufwand von	EUR 7.979.551,00
Zuschuss zur Abdeckung von Aufwendungen aus dem Ausstellungsbetrieb und der Führung des Kunsthauses	EUR 2.688.894,00
Zuschuss div. Baumaßnahmen von	EUR 763.064,75
Zuschuss zum Sammlungsankauf	EUR 53.775,00

Für das Jahr 2003 erhielt die Gesellschaft von der
Stadt Graz einen Zuschuss zum Kunsthaus von EUR 500.000,00

In Summe erhielt die Gesellschaft im Jahr 2003 Zuschüsse von EUR 15.637.021,17

Diese Subventionen stellen sich wie folgt im Jahresabschluss dar:

-Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen

Sonderposten für Investitionszuschüsse im Anlagevermögen	<u>Lfd. Jahr</u>
Zuschüsse immat. Vermögen	26.067,73
Zuschuss Bauten auf fremden Grund	528.494,81
Zuschuss Betriebsausstattung	316.610,10
Zuschuss Sammlungsankauf	159.627,22
Zuschuss LMJ Baumaßnahmen	709.272,59
Zuschuss Flavia Solva	<u>32.709,30</u>

1.772.781,75

-Abgrenzung Zuschuss für Baumassnahmen

Sonstige Verbindlichkeiten für Zuschuss Flavia Solva **403.327,70**

-Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen **193.520,40**

-Zuschüsse zum laufenden Aufwand

Auflösung von Kapitalrücklagen

Subvention Personalaufwand	7.979.551,00
Subvention Sachaufwand	2.164.255,73
Subvention Kunsthaus Land Steiermark	2.241.382,21
Subvention Ausstellungsbetrieb	378.894,00
Subvention Kunsthaus Stadt Graz	<u>475.591,58</u>

13.239.674,52

-Einstellung in die Kapitalrücklage

Subventionsüberhang des Geschäftsjahres 2003 **27.716,80**

Zuschüsse gesamt: **15.637.021,17**

3. Gewinn und Verlustrechnung:

Erläuterungen zu den Posten der G & V-Rechnung:

Umsatzerlöse Aufschlüsselung:	<u>Lfd. Jahr</u>
Eintrittskartenerlöse	780.136,03
Shop/Katalogerlöse	444.247,36
Veranstaltungserlöse	93.671,18
Miet-/Pachterlöse	68.500,69
Sonstige Umsatzerlöse	260.127,61
Skonti, Erlösminderungen	<u>0,75</u>
	<u><u>1.646.682,12</u></u>

4. Kennzahlen:**Kennzahlen gem. URG:**

- | | |
|--|---------------------------------------|
| 1. Eigenmittelquote gemäß § 23 URG | 25,8% |
| 2. Schuldentilgungsdauer gemäß § 24 URG
(in Jahren) | fehlende Mittel im Sinne des § 24 URG |

Gem. § 273 Abs. 1 HGB wird festgehalten, dass im Zuge der Abschlussprüfung keine Tatsachen festgestellt wurden, die den Bestand des geprüften Unternehmens gefährden oder seine Entwicklung wesentlich beeinträchtigen können oder die schwerwiegende Verstöße der gesetzlichen Vertreter gegen Gesetz oder Gesellschaftsvertrag erkennen lassen und dass die Voraussetzungen für die Vermutung eines Reorganisationsbedarfes gem. § 22 Abs. 1 Z 1 URG nicht vorliegen.

III) Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse und Bestätigungsvermerk:

Aufgrund des Ergebnisses der von Dr. Binder & Co, Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung GmbH, 8010 Graz, Neufeldweg 93, durchgeführten Prüfungshandlungen, erteilt diese dem Jahresabschluss zum 31.12.2003 der Landesmuseum Joanneum GmbH mit einem ausgewiesenen Bilanzgewinn von EUR 0, einer Bilanzsumme von EUR 5.881.452,97 sowie dem Lagebericht 2003 und der zugrundeliegenden Buchführung folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk:

„Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss.“

IV Lagebericht

Zu TOP 5.:

Gem. § 30 b GmbH- Gesetz i.V.m. § 9 des Gesellschaftsvertrages der LMJ- GmbH werden die AR - Mitglieder durch Gesellschafterbeschluss gewählt. Da die Bestellung des 1. Aufsichtsrates für die Zeit bis zum Gesellschafterbeschluss gilt, der nach Ablauf eines Jahres seit der Eintragung der Gesellschaft in das Firmenbuch zur Beschlussfassung über die Entlastung stattfindet (§ 7 des Ges.Vertrages LMJ –GmbH), hat nunmehr eine Neubestellung der Aufsichtsräte für die Dauer von 4 Jahren zu erfolgen. Für die Ausübung des Wahlrechtes bedarf es in der Generalversammlung einer Stimmrechtsermächtigung für die beiden Eigentümervereiter der Stadt Graz gem. § 87 Abs. 2 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967 LGBl. 130/1967 i.d.F. LGBl. 91/2002.

Dem Minderheitsgesellschafter Stadt Graz steht das Recht zu, zwei Aufsichtsräte zu nominieren.

Vorgesehen ist, vorbehaltlich der Beschlussfassung des parallel vom Präsidialamt vorzubereitenden Geschäftsstückes durch den Gemeinderat, die Nominierung von Dr. Nikolaus Lallitsch und DI Dr. Günther Getzinger als Aufsichtsräte in die LMJ GmbH.

Im Sinne des vorstehenden Berichtes wird der

A n t r a g

gestellt, der Gemeinderat wolle gemäß § 87 Abs. 2 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl.Nr.130/1967 i.d.F. LGBl Nr.91/2002 beschließen:

Die Vertreter der Stadt Graz in der Gesellschafterversammlung der Landesmuseum Joanneum GmbH, StR. Mag. Dr. Wolfgang Riedler und Stadtrat Mag. Dr. Christian Buchmann werden ermächtigt, in der am 7.Juli 2004 stattfindenden Gesellschafterversammlung der Gesellschaft, insbesondere folgenden Anträgen zuzustimmen:

- Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses der Landesmuseum Joanneum GmbH zum 31.12.2003
- Beschlussfassung über die Entlastung der Geschäftsführer und des Aufsichtsrates
- Neubestellung der Aufsichtsräte der Landesmuseum Joanneum GmbH

Der Bearbeiter:

Mag. Robert Günther

Der Abteilungsvorstand:

Mag. Dr. Karl Kamper

Der Finanzreferent:

Mag. Dr. Wolfgang Riedler

Angenommen in der Sitzung des Voranschlags-, Finanz- und Liegenschaftsausschusses
am

Die Vorsitzende:

Die Schriftführerin: